



Die Hassia Sportschützen

Die Fürther Vorderladergewehrschützen überraschen mit dem zweiten Sieg in der Oberliga Süd, nachdem die Mannschaft schon in Wersau mit 539 zu 535 Ringen gewann, konnte die Fürther Mannschaft in Bürstadt mit einem super Ergebnis von 557 zu 530 Ringen einen weiteren überraschenden Sieg feiern. Die Fürther Dieter Thon mit 146 Ringen, Hans Hanf mit 142 Ringen und Jürgen Wolf mit 138 Ringen, waren zweifelsfrei die Matchwinner dieser Begegnung, Hans Hildenbeutel vervollständigte mit 131 Ringen das tolle Mannschaftsergebnis der Fürther Schützen. Mit diesem zweiten Sieg stehen die Fürther mit 4:0 Punkten an der Tabellenspitze gefolgt von PSG Darmstadt die 2:0 Punkte haben.

Die erste Mannschaft der Fürther Vorderladerpistolenschützen musste in der Hessenliga nach dem grandiosen 544 zu 506 Ringe Sieg gegen Wiesbaden, gegen die Reinheimer Schützen eine erwartete Niederlage kassieren. Das Mannschaftsergebnis der Fürther 534 Ringe und Reinheim kam auf 549 Ringe. Für Fürth schossen Hans Hanf 135, Horst Steinbacher 135, Alfred Benna 134 und Thomas Salomon kam auf 130 Ringe. Die Fürther halten im Moment mit 2:6 Punkten den vorletzten Tabellenplatz. Es ist zu hoffen, dass die Fürther von den verbleibenden 3 Wettkämpfen den einen oder anderen Punkt holen.

Die erste Mannschaft der Sportpistolenschützen holte in der Oberliga Süd gegen Riedelbach einen weiteren Sieg und steht nun mit 8 zu 4 Punkten auf einem sicheren 3. Tabellenplatz. Die Einzelergebnisse der Fürther Schützen gegen Riedelbach, Bernd Müller mit super 288 Ringen (persönlicher Rekord der Saison), Jürgen Kilian auch mit sehr guten 284 Ringen, Robert Mayer schwächelte etwas mit 263 Ringen und Jann Scheffler vervollständigte mit 267 Ringen das gute Mannschaftsergebnis von 1102 Ringen, Riedelbach kam auf 1078 Ringe, es war also ein deutlicher Sieg der Fürther.

Die 2. Sportpistolenmannschaft fing sich in der Kreisklasse gegen Lindenfels die siebente Niederlage in Folge ein. Obwohl die Fürther mit 1043 Ringen ihr bestes Ergebnis der Saison schossen, reichte es nicht um die Lindenfels Schützen - die sich 1057 Ringe erschossen – zu schlagen. In der Fürther Mannschaft standen, Thomas Salomon mit Saisonbestergebnis von 267 Ringen, Heinz Jäger mit 261 Ringen, Werner Hilgert 258 Ringe und Patrick Schröder der mit 257 Ringen ebenfalls sei bestes Ergebnis der Saison schoss. Die Fürther Mannschaft hält mit null Punkten weiterhin die rote Laterne des Schlusslichtes fest in der Hand. Die Kreisklasse ist einfach zu stark für unsere zweite Mannschaft.

Die Luftgewehr-Auflageschützen konnten am Wochenende gegen Viernheim in der Kreisklasse ganz überraschend einen knappen Sieg feiern, mit 889 zu 888 Ringen hatten die Fürther das bessere Ende für sich. Der Fürther Dieter Thon sorgte mit 299 Ringen für die positive Überraschung des Tages, Alfred Benna kam auf 297 Ringe und Rolf Altorf kam auf 293 Ringe und vervollständigte das gute Ergebnis der Fürther. Als Ersatz schossen noch mit, Janos Baranyai 290 Ringe, Helmi Plößer und Hartmuth Plößer kamen auf je 289 Ringe und somit blieb der Ehefrieden ungestört. Mit diesem Sieg und den vier Pluspunkten liegt Fürth auf dem vierten Tabellenplatz.

Die Sportgewehrschützen der ersten Mannschaft leisteten sich in der Gauklasse mit den Bürstädter Schützen einen echten Krimi, nachdem der Fürther Hans Hildenbeutel 279 Ringe einen Punkt holte, kamen der Fürther Rainer Bär und sein Bürstädter Kontrahent auf je 275 Ringe, aber Rainer Bär hatte mehr Zehner geschossen und so ging der Punkt an den Fürther, Steffen Driemer 274 Ringe und Yvonne Bär 267 Ringe mussten ihre Punkte abgeben, das Mannschaftsergebnis ging mit je 1095 Ringen unentschieden aus und es mussten wieder die mehr geschossenen Zehner den Wettkampf entscheiden, am Ende hatten die Fürther durch die mehr geschossenen Zehner das größere Glück und gewannen mit 3:2 Punkten diesen Wettkampf. Die Fürther liegen Punktgleich mit 10:2 Punkten hinter Lengfeld auf dem zweiten Tabellenplatz.

Die zweite Fürther Sportgewehrmannschaft eilt in der Kreisklasse von Sieg zu Sieg, den siebten Wettkampf mussten die Fürther in Heppenheim bestreiten und auch dieser ging mit 1025 zu 945 Ringen und 2:0 Punkten klar und deutlich an die Fürther. Mit 14 Punkten führen die Fürther deutlich die Tabelle an, noch vor Trösel die 10 Punkte besitzen. Die Fürther Schützen, Stefan Hiemer 267, Kai Reibold 259, Dieter Beck 258 und Christiane Heim 241 Ringe.

So, das waren die neuesten Nachrichten vom Fürther Schützengeschehen, ich wünsche allen die nächster Zeit in den Urlaub fahren, eine gute Zeit und gute Erholung, kommt gesund wieder.

Euer Freddy